Ran und Shinichi

Von Jan_Trunks

Kapitel 2: Vorbereitung

Ein paar Tage später, es war Mittwoch Nachmittag.

Gerade wurde Ran mit ihren Hausaufgaben fertig und ging in die Küche um etwas zu trinken, das sie dann auch tat. Als sie das leere Glas wieder hingestellt hatte, klopfte es an der Tür.

Ran ging zur Eingangstür und machte sie auf. Vor ihr stand ihre beste Freundin Sonoko.

Beide hatten besprochen als sie vorhin aus der Schule gingen sich zu treffen wenn beide mit den Hausaufgaben fertig sind um sich ihre Kostüme zu kaufen.

Ran: Hoffentlich finden wir auch gute Kostüme.

Sonoko: Falls wir heute keine finden sollten, dann haben wir immer noch eine Woche Zeit um weiter zu suchen.

Ran: Das stimmt.

Gerade verließen sie das erste Geschäft.

Ran: Schade, das wir kein passendes Kostüm gefunden haben.

Sonoko: Ja, aber wir können ja noch in ein paar andere Läden rein gehen.

Da erblickte Sonoko ein paar Kinder, die in ihre Richtung gehen.

Sonoko: Sind das nicht Freunde von Conan ?

Ran sah auch dort hin.

Ran: Ja, das sind seine Freunde.

Die Kinder blieben vor den beiden Freundinnen stehen, da sie Ran erkannten.

Ayumi: Hallo Hallo Ran. Wie gehts dir ?

Ran: Hallo Ayumi. Mir gehts gut. Wie geht es euch ?

Ayumi: Uns geht es soweit gut. Ausseer das wir Conan vermissen. Warum kommt er nicht zur Schule ?

Ran: Hat er euch nichts gesagt ?

Ayumi: Nein, Conan hat uns nichts gesagt. Wo ist er den ?

Ran: Conan ist mit seinen Eltern verreist für ein paar Wochen.

Ayumi: Weißt du wann er wieder kommt ?

Ran: Nein. Tut mir leid, das weiß ich nicht.

Sie unterhielten sich noch ein paar Minuten weiter. Dann gingen Ayumi und ihre Freunde wieder.

Zwei Stunden später kamen Ran und Sonoko bei der Detektei Mori an.

Sonoko: Gut, das du dich für ein Kostüm entscheiden konntest Ran.

Ran: Ja stimmt. Du wirst dich auch noch entscheiden, hast ja noch genug Zeit bis zu

der Party.

Sonoko: Ja, das stimmt.

Der nächste Montag:

Es war Mittag. Gerade kamen Ai Haibara, Professor Agasa und Conan durch die Haustür vom Professor.

Conan: Endlich. Wir haben es geschafft. Die Organisation ist besiegt und wir haben das Rezept für das Gegenmittel.

Ai: Ich setze mich gleich dran, das Gegenmittel fertig zu stellen.

Conan: Wann könntest du damit fertig sein ?

Ai: Morgen Früh werde ich fertig sein.

Conan: Ok. Danke Ai.

Ai: Ken Problem.

Ai ging in den Keller und arbeitet an dem Gegenmittel.

Derweil gingen Agasa und Conan in die Küche und holten sich etwas zu trinken.

Agasa: Ich freue mich für dich und Ai, das ihr endlich das Gegenmittel habt.

Conan: Danke Professor. Ja, das hat lange genug gedauert.

Agasa: Hast du vor sofort zu Ran zugehen sobald du wieder groß bist Shinichi ?

Conan: Nein. Ich möchte sie überraschen. Ich dachte, ich schreibe ihr eine Einladung zu der Kostümparty, das ich mich dort mit ihr treffe.

Agasa: Das ist eine gute Idee.

Conan schrieb ein Brief an Ran, aber sein Namen schreibt er nicht darauf.

Conan: Könnten sie bitte den Brief zu Ran bringen ? Sie soll nicht wissen das er von mir ist.

Agasa: Das mache ich.

Conan: Danke.

Agasa ging zur Detektei Mori und tut ihn in den Briefkasten, danach ging er weder nach Hause.

Am nächsten Morgen klingelte jemand beim Professor und er machte kurz darauf die Tür auf. Vor ihm standen Ayumi und ihre Freunde.

Ayumi: Guten Morgen Professor Agasa. Wiessen sie wo Conan und Ai sind ? Sie sind seit ein paar Tagen nicht mehr in der Schule.

Agasa: Conan ist mit seinen Eltern verreist und er hat sie gefragt ob Ai mit kommen könnte.. Seine Eltern haben es ihm erlaubt.

Ayumi: Oh ok. Danke Professor.

Agasa: Bitte. Müsst ihr nicht in die Schule ?

Ayumi: Ja, aber wir sind heute früher los gegangen, damit wir kurz zu ihnen konnten.

Agasa: Ok. Dann viel Spaß in der Schule.

Darauf hin gingen die Kinder zur Schule und Agasa schloss die Haustür wieder zu.

Eine Stunde später kam Ai aus dem Keller.

Conan: Hat es geklappt mit dem Gegenmittel ?

Ai: Ja, es ist fertig. Hier bitte.

Ai reichte Conan das Gegenmittel.